

Generell-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen



Verlagsgesellschaft: Kaiserhofstr. Nr. 16/17, 6. Etage. Druckerei: 12 bis 14 und Hülbergstraße 1. Verlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: Nr. 16, Fernsprechamt: Nr. 7981, 7982, 7983. Druckerei: Nr. 7984, 7985, 7986, 7987, 7988, 7989, 7990, 7991, 7992, 7993, 7994, 7995, 7996, 7997, 7998, 7999, 8000. Preis: 2 Pf. pro Nummer. Halbjährlich 1 Mark. Vierteljährlich 50 Pf. Einmalig 30 Pf. für den Abnehmer. Ausland: 1 Mark. Fernsprechkosten sind nicht inbegriffen. Die Zustellung erfolgt durch den Postboten. Die Abnahme erfolgt durch den Abnehmer. Die Zustellung erfolgt durch den Postboten. Die Abnahme erfolgt durch den Abnehmer.

Nummer 159

Halle, Dienstag den 10. Juli 1917

29. Jahrgang

U-Boot-Beute im Juni: über 1 Million Tonnen.

Verstärkter Artilleriekampf in Flandern. — 220 feindliche Flugzeuge und 33 Fesselballons im Monat Juni vernichtet.

Herr Erzberger und die Friedensfrage.

Von diplomatischer Seite wird uns geschrieben: Der Zentrumsvorredner Waßler Erzberger ist im Mittelpunkt jener Vorgänge im spanischen Reich, die seit mehreren Tagen die politische Welt in Spannung versetzen. Es ist nicht das erste Mal, daß Herr Erzberger während des Weltkrieges in den Vordergrund wichtiger öffentlicher Erörterungen tritt. Aber auch im feindlichen Ausland hat man sich mit diesem Manne während des Krieges oft genug beschäftigt. Immer wieder bezeichneten französische und italienische Blätter Herrn Erzberger als den Hauptförderer des Gebahrens, der Welt einen totalitären Frieden zu bringen. Man wird sich daran zu erinnern haben, daß dieser Gedanke, so bizarre er auch aus Zeitensicht erscheinen mag, in den Säulenhallen unserer Versammlung in der Straßburger Kathedrale im Jahre 1915 durch die Rede des französischen und italienischen Reichstages die Kritik der beiden Völkerpolitiker sehr eindringlich zum Ausdruck kam. Man wird sich daran zu erinnern haben, daß dieser Gedanke, so bizarre er auch aus Zeitensicht erscheinen mag, in den Säulenhallen unserer Versammlung in der Straßburger Kathedrale im Jahre 1915 durch die Rede des französischen und italienischen Reichstages die Kritik der beiden Völkerpolitiker sehr eindringlich zum Ausdruck kam.

Bei der Seereisegruppe des Generaloberst v. Böhm-Ermolli

hlichen die Russen zwischen Sirya und Dniepr ziemlich unartig. Unternehmungen unserer Sturmtruppen brachten an mehreren Stellen Gewinn an Eroberungen und Plünder. Nach Abschluß der Kämpfe, die sich gestern nachmittags in Slavolins auswickelten, wurden unsere Truppen hinter den Uferwall des Kofowina-Flusses zurückgezogen. Auch nordwärts von Slavolins, bei Krasn und Pleschew sowie nordwärts von St. Xenatia wurden sich Gefechtsangriffe ab.

Seereisegruppe Deutscher Kronprinz.

Königs des Chemin-de-Fer-Dames nahm ebenfalls bei Genez an Seefahrt teil. Nachts wurden Zeppelinflug der Franzosen südlich von Gortaux und südlich von Gera abgefangen.

Seereisegruppe Herzog Albrecht.

Seine kaiserlichen Majestäten.

Deutscher Kriegsausflug.

Front des Generalleutnants Prinz Leopold von Bayern.

Bei Frau, Dänemark und Emorsen hat die Weichwasserkampffahrt begonnen.

Die jüdische Front.

Die Lage ist unruhiger.

Im Monat Juni war das Ergebnis der Kämpfe gegen die jüdischen Luftstreitkräfte aus. Unsere Flugzeuge haben 220 Flugzeuge und 33 Fesselballons durch Einwirkung unserer Waffen vernichtet. Von den Flugabwehrkanonen wurden 60 feindliche Flugzeuge abgeschossen. Der Welt wurde in Luftkämpfen zum Nutzen gebracht.

Unsere Verluste betragen 38 Flugzeuge und drei Fesselballons.

Der Chef Generalquartiermeister Lubendorf.

Jählungnahme vorhanden sein. Der Kaiser hat während der ganzen Kriegszeit noch keine parlamentarische Empfänge, während doch, wenn ein parlamentarischer Regime angebahnt werden soll, die erste Bekanntschaft hier für, daß die Krone auch mit den Parteiführern in Beziehungen tritt. In Reichstagskreisen verläutelt, gewisse Parteiführer hatten nacheinander die Absicht, einen Weg zu suchen, um mit dem Kaiser unmittelbar in Verbindung zu treten. Dadurch würde der Kaiser ein viel richtigeres Bild von der parlamentarischen Lage erhalten, als wenn er sich nach lediglich des Wortes des Reichstagspräsidenten bedienen müßte.

Im Juni über 1 Million Tonnen vernichtet.

(B. T. A.) Berlin, 9. Juli. (Amtlich.) Durch freierische Maßnahmen der Mittelmächse ist nach den eingegangenen Meldungen im Monat Juni an Handelsflotten über eine Million Tonnentonnen vernichtet worden.

Ziele Erfolge des U-Booteschnitzens reduzieren vollständig die in unabhängliche und entscheidende Wirkung auf unsere Seegänge.

Der Chef des Admiralfstabes der Marine.

Damit erreicht der amerikanische Druck die U-Boote angängige Verlust an Schiffbau durch Gewinnung des vernichteten U-Booteschnitzens rund 4 1/2 Millionen Tonnen.

In dem Vortragsbericht des U-Booteschnitzens über die „Welt-Anzeiger“. Die Strafe in England, daß nach der mirksam gewordenen Abwehrkraft die Leistungen des U-Booteschnitzens im Allgemeinen seien, hat sich langsam verbessert. Die dort, wo noch fastlich eintrifft, um die Stimmung zu leben, genau wie man sich mit dem Sinnem auf die amerikanische Hilfe zu richten verhält. Mit dem gleichmäßigen Fortschritt des U-Booteschnitzens, die sich durch die amerikanische Hilfe, leicht wenn sie möglich wäre, immer zu laut kommen müßte.

Die „Zeitschrift Zensur“ schreibt: Das britische „Daily Mail“ hat ein hirtenschen „Annoyance“ unter U-Booteschnitzern die Anwesenheit und Gemütszustand, das wir mit unserer Unterstützung auf dem rechten Wege sind — auf dem Wege zum Siege. Es kommt mir darauf an, daß mir die Menschen beizubringen, und ebenfalls ist dieses Interesse ein überaus interessantes Mittel, die deutschen Völker, die sie durch den Krieg wollen oder wollen, zu halten und zu halten.

Neuerdings 31500 Tonnen vernichtet.

(B. T. A.) Berlin, 9. Juli. (Amtlich.) Durch unserer Unterseeboote hat im Monat Juni gegen vierundzwanzigtausend Tonnen an Handelsflotten vernichtet worden.

Unter den vernichteten Schiffen befinden sich das britische englische „Admiral“, ein italienischer italienischer (genannt), der britische englische „Dampfer „Amelia“ mit 2400 Tonnentonnen, ein italienischer italienischer „Dampfer mit 1000 Tonnentonnen, zwei große amerikanische Dampfer, davon einer benannt, der andere mit „American“, 1000 Tonnentonnen. Nach Aussage des amerikanischen amerikanischen Litziers sollte die „Admiral“ das letzte englische U-Boot von Amerika sein. Der für das U-Boot bestimmte U-Boot von Amerika wurde durch einen U-Booteschnitzer zerstört.

Der Chef des Admiralfstabes der Marine.

Die Schlacht in Galizien.

Der amtliche Österreichische Bericht.

(B. T. A.) Wien, 9. Juli. (Amtlich) wird verkündet:

Der österreichische Kriegsausflug:

Seine Verankerung.

Der Chef des Generalstabes.

den Roinard, bei dessen Wahl der Hund von „Zölbel und Reichweiser“ eine große Rolle spielte, habe und bei dessen Wahl der Hund von ihm in die Wahlkreise gekommen. Dem Hund habe sich eine enge Verbindung zwischen der Republik und dem Kaiser hingezogen hätte, vermag der Kaiser, nach dem Krieg die amtlichen Beziehungen zwischen der Serie und der französischen Republik wieder aufzunehmen, daß sich jedoch die aus dem Vertrag der parlamentarischen Klausel des Bonhorer Vertrags nicht an. Der Grund für diese Haltung der französischen Republik ist — abzusehen von dem Wunsch, den Schritt zu einem unabhändigen Beziehungen zu bewegen — in dem Interesse zu liegen, das der Kaiser über die katholischen in dem Orient unternehmen. Das Frankreich bei der Führung des Nordostes wiederlegen müßte. Die Haltung der französischen Regierung wird von den Beobachtern sofort bemerkt, und auch in Italien laden die Sprechstunden die römische Frage in ihrem Sinne auszuwerten. Man wird dabei an die Tatsache denken, daß nichts so sehr die Annäherung zwischen Frankreich und Italien auslöst hat als die freundschaftliche Haltung der französischen Republik. Und aus dieser Haltung die freundschaftliche Stimmung der italienischen Republik ist sich die römische Regierung zu jener parlamentarischen Verhandlungen genügt, die in der Verhandlung des Wilson-Vertrages, des Stages der österreichischen Vorkriegs beim Kaiser, ihre Verankerung fand.

Verständlich man alle diese Momente und Erwägungen, so kommt man zu dem Ergebnis, daß ein allseitiges Vertrauen der Parteien und des Herrn Erzberger vom Leben sein könnte. Inwiefern Feinden muß klar gemacht werden, daß die große Mehrheit der deutschen Völker hinter den Schritten läuft, die der Reichstag zu tun neigt. Und wenn der Reichstag in einer freundschaftlichen Verständigung seinen Gedanken über den 21. Jänner Frieden Ausdruck gibt, so muß doch bei jeder förmlichen Verhandlung, jeder Vorkriegs an Sonderbeziehungen des Katholikums, die ja auch dem deutschen Katholikaten fernliegen, streng vermieden werden.

Weiterentwicklung der politischen Krise.

(B. T. A.) Berlin, 9. Juli. (Amtlich.) Heute nachmittags hat unter dem Vorsitz Dr. Meißner das Reichsamt und Königs im Reichstagsparlament eine Sitzung des Kronrates stattgefunden, an der außer den deutschen Staatsministern auch die Staatsleiter der Reichsarmee teilnahmen.

Berlin, 10. Juli. (Eigene Telemeldung.) In der gestrigen Sitzung des Kronrates waren, wie wir aus parlamentarischen Kreisen erfahren, 28 (Einberufungen) erschienen. Am Nachmittag fanden eine Anzahl Konferenzen des Reichstages mit den in Berlin beglaubigten Mitgliedern der Bundesstaaten statt. Nach dem Berichtungen mit den Redaktionen der parlamentarischen Parteien wurden in den Besprechungsgruppen im Reichstagsparlament viele Angelegenheiten, die sich dem Reichstag zu übergeben. Darin bei den Reichstagsmitgliedern

Ernteeinfuhr und Getreidemärkte.

Die deutsche Ernte. — Die russische Ernte. — Die amerikanische Getreidemärkte. — Die amerikanische Lebensmittelmärkte. — Ernte und Einfuhr in England.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

treibermotorenmaschinen zu betriebsfertig. Der Besondere... Kleine Chronik.

Kleine Chronik.

Eine ungemene reiche Ackerernte. — 3129 Lebensmittelmärkte geschlossen. — Ein neuer großer Wald- und Feldbrand.

Unreife Ernte.

Ein neuer großer Wald- und Feldbrand.

Grubenstillstand.

Wägräte in den Bergen.

Stirchender in Wien.

Die in O. Wiener Gemeinderat gelagerte althergebrachte...

Die Hegeverwaltung in O. Souds.

Die Hegeverwaltung in O. Souds.

Sport-Nachrichten.

Der deutsche Meister im Schwimmen. — Der deutsche Meister im Schwimmen. — Der deutsche Meister im Schwimmen.

Handel und Verkehr.

Handel und Verkehr.

Witterungsbericht vom Brocken.

Witterungsbericht vom Brocken.

Öffentliche Wetter-Anfrage für den 11. Juli.

Öffentliche Wetter-Anfrage für den 11. Juli.

Telegraphische Wasserstands-Nachrichten vom 10. Juli 1917.

Table with 2 columns: Station Name and Water Level. Includes entries like Wehlen, Zoltau, Bernburg, and Halle.

Zus dem Geschäftsbereich.

Zus dem Geschäftsbereich.

Hausverwaltungen.

Hausverwaltungen.

Beiraten.

Beiraten.

Wittmer.

Wittmer.

Junnes Wälder.

Junnes Wälder.

Sonne Witwe.

Sonne Witwe.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Wittmer.

Obst-Verpachtung.

Obst-Verpachtung.

Der vierjährige Hofhaltung.

Der vierjährige Hofhaltung.

Brennholz-Versteigerung.

Brennholz-Versteigerung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Belehrung.

Walhalla-Theater. Gastspiel Max Walden mit seiner Gesellschaft. Der Juxbaron.

3 Könige. Kleine Klassik. Wollen Sie einmal tüchtig lachen, sehen Sie sich das neue Programm an.

Saalschloss-Brauerei. Mittwoch, den 11. Juli, abends 8 Uhr. Konzert der Kapelle Görlach.

Pfäzler Schiessgraben. Im grossen Konzertgarten täglich. Grosses Konzert der gesamten Görlach'schen Kapelle.

Volkspark, 27. Heute, Dienstag. Grosser Lieder-Abend vom Frauen- und Männerchor.

Konzerthaus Oberpollinger! Täglich Künster-Konzerte der Kammerchöre.

Motorfahrräder n. d. Rabeninsel. Motorfahrräder n. d. Rabeninsel. Motorfahrräder n. d. Rabeninsel.

Dr. Möller's Sanatorium. Dr. Möller's Sanatorium. Dr. Möller's Sanatorium.

Eine sorgenfreie Zukunft. Eine sorgenfreie Zukunft. Eine sorgenfreie Zukunft.

C. F. Ritter. C. F. Ritter. C. F. Ritter.

Sonnen-schoner. Sonnen-schoner. Sonnen-schoner.

Lederhandlung. Lederhandlung. Lederhandlung.

Rex-Einkochapparate. Rex-Einkochapparate. Rex-Einkochapparate.

Max Herrmann. Max Herrmann. Max Herrmann.

Freiheitspiel. Freiheitspiel. Freiheitspiel.

Bad Wittekind. Bad Wittekind. Bad Wittekind.

Stadi Dresden. Stadi Dresden. Stadi Dresden.

Windmühle. Windmühle. Windmühle.

Kohlengasse. Kohlengasse. Kohlengasse.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Gersten- u. Haferstroh. Gersten- u. Haferstroh. Gersten- u. Haferstroh.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Nur noch bis Donnerstag! Alte Promenade 11a. Leipzigerstr. 88.

„Trilby“. „Liebe und Bitterwasser“. „Bel Hindenburg und Ludendorff“.

Kaufe bei H. Elkan. Leipzigerstr. 87.

Arbeitspferd. Arbeitspferd. Arbeitspferd.

Sutterthweine. Sutterthweine. Sutterthweine.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Apollo-Theater. Zum letzten Mal: sein Herzensmädchen.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Verkäufe. Verkäufe. Verkäufe.

Lotales.

Städtische Lebensmittelversorgung und anderes.

Der Verkauf der Erdfrüchtemarkte. Die der Stadt überwiegen ist, beginnt am Mittwoch...

Der Verkauf der der Stadt überwiegen Derivat wird am Mittwoch in der Lotterie...

Sonntags. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die zum Einkauf von Sonntagswaren berechneten Waren in dieser Woche nur auf die Lebensmittelversorgung ausgedehnt werden können...

Keine Ausweise für Köchinnen. Es besteht die irrtümliche Auffassung, daß Köchinnen zum Verkauf von Brot im Wege des Abholens von Brot...

Straßere Gemüte und Köchinnen. Es ist wiederum festgestellt, daß der Verkauf von Gemüse im Juli durch den Verkauf von Gemüse...

Das Kohlen-Preisrisiko. Infolge der letzten Erhebungen, die man mit dem durch Anlauf von Kohlen getriebenen Preisrisiko...

Erweiterungsbefreiung für Heilbäder und Kurorte. Die Preiskommission für die Provinz Sachsen hat den Erweiterungsbefreiung für Heilbäder...

Das gesamte Vieh- und Salzgenieße. Der besorglichen Ernte wird schließlich befristet...

Stellung der Stadtverordneten-Versammlung zu Halle am 9. Juli 1917. Der Stadtverordnetenversammlung Dr. Reiffert...

Erhebung der Bäderpreise im Stadtbau. Der Magistrat schlägt mit Rücksicht auf die hohen Bäderpreise...

Der Verkauf der Erdfrüchtemarkte. Die der Stadt überwiegen ist, beginnt am Mittwoch...

Der Verkauf der der Stadt überwiegen Derivat wird am Mittwoch in der Lotterie...

Sonntags. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die zum Einkauf von Sonntagswaren berechneten Waren in dieser Woche nur auf die Lebensmittelversorgung ausgedehnt werden können...

Keine Ausweise für Köchinnen. Es besteht die irrtümliche Auffassung, daß Köchinnen zum Verkauf von Brot im Wege des Abholens von Brot...

Straßere Gemüte und Köchinnen. Es ist wiederum festgestellt, daß der Verkauf von Gemüse im Juli durch den Verkauf von Gemüse...

Das Kohlen-Preisrisiko. Infolge der letzten Erhebungen, die man mit dem durch Anlauf von Kohlen getriebenen Preisrisiko...

Erweiterungsbefreiung für Heilbäder und Kurorte. Die Preiskommission für die Provinz Sachsen hat den Erweiterungsbefreiung für Heilbäder...

Das gesamte Vieh- und Salzgenieße. Der besorglichen Ernte wird schließlich befristet...

Stellung der Stadtverordneten-Versammlung zu Halle am 9. Juli 1917. Der Stadtverordnetenversammlung Dr. Reiffert...

Erhebung der Bäderpreise im Stadtbau. Der Magistrat schlägt mit Rücksicht auf die hohen Bäderpreise...

Der Verkauf der Erdfrüchtemarkte. Die der Stadt überwiegen ist, beginnt am Mittwoch...

Der Verkauf der der Stadt überwiegen Derivat wird am Mittwoch in der Lotterie...

Sonntags. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die zum Einkauf von Sonntagswaren berechneten Waren in dieser Woche nur auf die Lebensmittelversorgung ausgedehnt werden können...

Keine Ausweise für Köchinnen. Es besteht die irrtümliche Auffassung, daß Köchinnen zum Verkauf von Brot im Wege des Abholens von Brot...

Straßere Gemüte und Köchinnen. Es ist wiederum festgestellt, daß der Verkauf von Gemüse im Juli durch den Verkauf von Gemüse...

Das Kohlen-Preisrisiko. Infolge der letzten Erhebungen, die man mit dem durch Anlauf von Kohlen getriebenen Preisrisiko...

Erweiterungsbefreiung für Heilbäder und Kurorte. Die Preiskommission für die Provinz Sachsen hat den Erweiterungsbefreiung für Heilbäder...

Das gesamte Vieh- und Salzgenieße. Der besorglichen Ernte wird schließlich befristet...

Stellung der Stadtverordneten-Versammlung zu Halle am 9. Juli 1917. Der Stadtverordnetenversammlung Dr. Reiffert...

Erhebung der Bäderpreise im Stadtbau. Der Magistrat schlägt mit Rücksicht auf die hohen Bäderpreise...

Der Verkauf der Erdfrüchtemarkte. Die der Stadt überwiegen ist, beginnt am Mittwoch...

Der Verkauf der der Stadt überwiegen Derivat wird am Mittwoch in der Lotterie...

Sonntags. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die zum Einkauf von Sonntagswaren berechneten Waren in dieser Woche nur auf die Lebensmittelversorgung ausgedehnt werden können...

Keine Ausweise für Köchinnen. Es besteht die irrtümliche Auffassung, daß Köchinnen zum Verkauf von Brot im Wege des Abholens von Brot...

Straßere Gemüte und Köchinnen. Es ist wiederum festgestellt, daß der Verkauf von Gemüse im Juli durch den Verkauf von Gemüse...

Das Kohlen-Preisrisiko. Infolge der letzten Erhebungen, die man mit dem durch Anlauf von Kohlen getriebenen Preisrisiko...

Erweiterungsbefreiung für Heilbäder und Kurorte. Die Preiskommission für die Provinz Sachsen hat den Erweiterungsbefreiung für Heilbäder...

Das gesamte Vieh- und Salzgenieße. Der besorglichen Ernte wird schließlich befristet...

Stellung der Stadtverordneten-Versammlung zu Halle am 9. Juli 1917. Der Stadtverordnetenversammlung Dr. Reiffert...

Erhebung der Bäderpreise im Stadtbau. Der Magistrat schlägt mit Rücksicht auf die hohen Bäderpreise...

Aus der Umgebung.

Militärische Nachrichten. Das Offizierskorps 2. Klasse erhielt vom Bundesminister...

Verkehr. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...

Städtische Nachrichten. Verordnungen. 9. Juli. (Wagnern gegen Mangel an Gütern.) Die letzten Verkehrsverbindungen...



Familien-Nachrichten



Statt besonderer Anzeige!
Johannes Schauseil
Geb. 18. September 1915 in Feldoslad für sein Vaterland



Es ist bestimmt in Gottes Rat, daß man von Weibchen was man tut muß lieben.
Juster Franz Später



Pflichtlich, ganz unerwartet, erhielten wir die furchtbar traurige Nachricht, daß mein über alle geliebter, guter Mann, unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Schwiegersohn, Neffe und Vater.
Karl Wilhelm



Pflichtlich, ganz unerwartet, erhielten wir die furchtbar traurige Nachricht, daß mein über alle geliebter, guter Mann, unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Schwiegersohn, Neffe und Vater.
Marta Willhelm geb. Rudolph-Strauss



Stetlich und unerwartet erhielten wir von meinem Gemutund und Kompanienleiter die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, der Heldensohn.
Paul Wagner, Franz Später



Stetlich und unerwartet erhielten wir von meinem Gemutund und Kompanienleiter die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn, der Heldensohn.
Otto Lorbeer



Pflichtlich und unerwartet erhielten wir die tieftrauernde Nachricht, daß mein unsterblicher, bewunderter Mann, unser treuer, lieber Vater, lieber Schwager, Bruder, Schwager und Onkel, der Mann.
Hermanna Maass



Pflichtlich und unerwartet erhielten wir die tieftrauernde Nachricht, daß mein unsterblicher, bewunderter Mann, unser treuer, lieber Vater, lieber Schwager, Bruder, Schwager und Onkel, der Mann.
Hermanna Maass

Plötzlich und unerwartet verschied gestern abend gegen 8 Uhr nach schwerem Krankenlager meine liebe Frau, unsere herzergut, treuergoende Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Martha Frömert geb. Oertel

im Alter von 40 Jahren.
Halle, Gera-R., Mittweide, Kemberg, den 10. Juli 1917.
In tiefem Schmerz A. Frömert, z. Zt. im Felde und Kinder.

Tag der Beerdigung wird noch bekannt gegeben.

Sein letzter Wunsch: Auf Wiedersehen! Er sollte nicht in Erfüllung gehen.

Paul Ulrich,

Mutter des Eiseren Kreuzes 2. Klasse, am 10. Mai bei einem Sturmangriff im Alter von 34 Jahren in einem Inf.-Regt. auf dem Felde der Ehre gefallen ist.

Am 8. Juli verstarb nach längerem Leiden mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwager und Großvater, der Militär-Jubilant.

Robert Horn

im Alter von 72 Jahren.
Halle a. S., Gärtenstraße 14.
In tiefer Trauer Friederike Horn und Kinder.

August Ohme

im 77. Lebensjahre nach langen, schweren Leiden (mit Entschlafen).

Familie Krause und Angehörige.

Sturdegebet und Gebete unserer lieben, treuen Väter, gegen die letzten Stunden haben und setzen. Ganz so reichlich mit Blumen schmücken, am besten künstlichen.

Marie Gehhardt geb. Vöhr

nebst Kindern u. Verwandten.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Vaters, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

Familie Krost.

Als Wohnung, ob Gefährdung, ist zu verkaufen, sofort zu vermieten (11).

Familie Silo.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen sprechen wir hierdurch unseren tiefempfindlichen Dank aus.

Paul Möbius u. Familie.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang meines lieben Vaters, sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

Caroline Schuppe

geb. Helling im fast vollendeten 67. Lebensjahre.

Paul Schirmeister und Lieselotte.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang meiner lieben Frau und Mutter sagen wir allen unseren herzlichsten Dank.

5-Zimmer-Wohnung.

Sturdegebet, ob Gefährdung, ist zu verkaufen, sofort zu vermieten (11).

Kleine Wohnung.

Sturdegebet, ob Gefährdung, ist zu verkaufen, sofort zu vermieten (11).

Sturdegebet.

Sturdegebet, ob Gefährdung, ist zu verkaufen, sofort zu vermieten (11).

Möbel-Ausstellungen.

Möbelwerkstatt C. Hauptmann, Kl. Ulrichstr. 36a u. b.

Vermietungen.

Alter Markt 1, II, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

Albrechtstr. 18.

Albrechtstr. 18, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

5-Zim.-Wohnung.

5-Zimmer-Wohnung, ob Gefährdung, ist zu verkaufen, sofort zu vermieten (11).

Blücherstr. 2.

Blücherstr. 2, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

HAUTAL-Waschwasser-Tabletten, HAUTAL-Blumenbilder, HAUTAL-Fichtenadelbilder. Physikalische Fabrik C. Alfred Fischer, Berlin 93/94.

Bekanntmachung. Alle Quasibilder und wer noch Quasibilder braucht, mache ich darauf aufmerksam.

Grosse Wohnungen. 6 Zimmer etc. etc. nach dem Konzept nach der 1. Hauptstr. 1000 - 1100.

Reizstr. 16, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

Reizstr. 16, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

Reizstr. 16, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

Reizstr. 16, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

Reizstr. 16, 1. St. u. b. sofort zu vermieten (11).

Siege der Liebe.

Der Roman eines Lebenslaufes von Felix Neumann... Der Hauptmann ließ ihn den Hof durch den Zimmer... Die Liebe ist ein edelgestimmter Mensch...

Wochen verlangen! Mit seinem Hauptmann hat... Am Ende des ersten Stockwerkes empfing Frau... Der Direktor hat die Hand gezeichnet...

Als man eintrat, sah Winnings Blick sofort ein... Nach nichts hatte er sich schließliche Sachen... Der Direktor hat die Hand gezeichnet...

Als man eintrat, sah Winnings Blick sofort ein... Nach nichts hatte er sich schließliche Sachen... Der Direktor hat die Hand gezeichnet...

2 größere leerer Zimmer... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten... 2 Zimmer mit 2 Betten...

Maurer, Zimmerer Tischler u. Glaser... Gustav Albrecht, Reichh. Ritterfeld... Städtische Schlosser... stellt ein Werkzeug- und Maschinenfabrik... Friedrich C. Nischwitz... Kriegesbeschädigter... Paul Schreck...

Arbeiter und Arbeiterinnen... sucht zu sofortigem Antritte... Zuckerraffinerie Halle... zwei tüchtige Kaufleute... Geschirrführer... Maler-Gehilfen... Kraft-Arbeiter... E. E. Achilles... 2 junge Leute... Hausbursche... Auto-Schauchschnebel-Gesellschaft... Elektromonteur... erker Monteur... Jung. weite: Wag... Maler-Gehilfen... Reinicke & Andog... Jung. Kellner... Me ropol Hotel... Eisen-Arbeiter...

Gabel. Einkommen von ca. 3000... dauernder Gräften... Maurer, Zimmerleute und Bauarbeiter... Friedrich Knappe... Isolier-Monteur und Hilfsarbeiter... Kaiser & Co., Seelenerstr. 61... Zimmerleute u. Arbeiter... Theodor Lehmann... Junger Mann... Zuberläufige Geschirrführer... W. B. Saale, Editions-Gesellschaft... Sängere Hausburde, Radfahrer... Schmidt & Brösel, Königsf. 70... Ein Handlungsgeselle u. eine Handlungsgesellin... Ein Handlungsgeselle u. eine Handlungsgesellin... Ein Handlungsgeselle u. eine Handlungsgesellin...

Offene Stellen... Mänliche... Eisenendreher... Eisenhobler u. Walm-Schloß... Lange & Gellen... Guckpucker... Chr. Prindler & Söhne... Maurer u. Bauarbeiter... J. C. Möbus... Kraft-Arbeiter... O. Linke Nachf.,... Elektro-Monteur...

Mief-Gesuche... 2 bis 3... möblierte Zimmer... Räge der Klünken... Mief-Gesuche... 2 bis 3... möblierte Zimmer... Räge der Klünken... Mief-Gesuche... 2 bis 3... möblierte Zimmer... Räge der Klünken...

Auiserher-Gesuch... Schloßer... Maler-Gehilfen... Kraft-Arbeiter... E. E. Achilles... 2 junge Leute... Hausbursche... Auto-Schauchschnebel-Gesellschaft... Elektromonteur... erker Monteur... Jung. weite: Wag... Maler-Gehilfen... Reinicke & Andog... Jung. Kellner... Me ropol Hotel... Eisen-Arbeiter...

Arbeiter und Arbeiterinnen... sucht zu sofortigem Antritte... Zuckerraffinerie Halle... zwei tüchtige Kaufleute... Geschirrführer... Maler-Gehilfen... Kraft-Arbeiter... E. E. Achilles... 2 junge Leute... Hausbursche... Auto-Schauchschnebel-Gesellschaft... Elektromonteur... erker Monteur... Jung. weite: Wag... Maler-Gehilfen... Reinicke & Andog... Jung. Kellner... Me ropol Hotel... Eisen-Arbeiter...

Arbeiter und Arbeiterinnen... sucht zu sofortigem Antritte... Zuckerraffinerie Halle... zwei tüchtige Kaufleute... Geschirrführer... Maler-Gehilfen... Kraft-Arbeiter... E. E. Achilles... 2 junge Leute... Hausbursche... Auto-Schauchschnebel-Gesellschaft... Elektromonteur... erker Monteur... Jung. weite: Wag... Maler-Gehilfen... Reinicke & Andog... Jung. Kellner... Me ropol Hotel... Eisen-Arbeiter...

Lehrling 22
gegen Vergütung gesucht.
Genat. Immermann,
Ulrichstraße.

Weibliche
Raffinerin
möglichst zu perf. ausbilden.
Lohn hoch. Frau Schulz,
Schulzstr. 9. S. 21. 1. 17. 17.
Gräbner, ältere, emera.

Auffeherin
für Frauen-Klosetts
lofort gesucht. Arbeiter-
bewegung. 2. 1. 17. 17.
Mädchen an 2151
Burgstraße.
Sofort. Reuterstr. 10. 1. 17. 17.
bei Frauen a. 5.
für mehrere Landwirt-
schaften. Gutsbesitzer,
ein jung. Mädchen
zur Unterhaltung ohne
generellen Verdienst bei
Vamilien-Anstalt gesucht.
Ehrent. unter 17. 17. an die
Ergeb. 16. 17. 17. 17. 17. 17.

Züchtige
Berläuferinnen
für die Kollection:
Glas — Porzellan
lofort gesucht.
Medlungen schriftlich mit tüden-
losen Angaben (Gebaltsantr.,
Zeugnisabdrücken, Eintritts-
termin, Photographie), And
zu richten an:
Kaufhaus des Westens G. m. b. H.
Berlin W. 50,
Lauenzenstr. 21/24.

Mädchen
für Küche und Haus am 1. August gesucht.
Herrmann, 168. part.
Herrmannstr. 168. part.

Erste
Verkäuferinnen
burdaus brauchbar und mit I. Kenntnissen
für die Kollectionen:
Handschuhe, Strümpfe, Damenhüte, Böcher, Noten, Papier- u. Schreibwaren, Schmucksachen, Spielwaren
lofort zum Eintritt per 1. August event. später
Julius Tietz,
Plauen i. V.

Achtung!
Berufliche Sie nicht über Missfälle in Klammern und
faulen. Trotz des Mangels ist die erledigten
Stelle zu anbieten.

Hausfrauen!
Sofort für Stunden . . . der Höhe 30 Bfr.
Wäre Hausfrauen . . . 20 Bfr.
Wäre Hausfrauen . . . 15 Bfr.
Wäre Hausfrauen . . . 10 Bfr.

A. Theuring,
nur Große Wallstraße 42.

Rödin
die auch Sprachlehrer über-
nehmen für lofort gesucht.
Mädchen 10-11 Uhr
vormittags. 3-4 Uhr
nachmittags.
Simeisen, S. 1. 17. 17.

für Verkauf und
Schreibmaterial
(Schreibmaschine) in ein
Fräulein
zum halben Eintritt gesucht
Mädchen mit Gehaltsantr. und
Zeugnisabdrücken an
Ang. Reuschel & Co.
Schulzstr. 10. 1. 17. 17.

Junge Dame,
mit Photographie (Arbeit-
geber bevorzugt) in Schreib-
materialbranche. 1. 17. 17.
Kürzlich hat dieses Fräulein
gehört. 2. 17. 17. 17. 17.
Ehrent. unter 17. 17. 17. 17. 17.

Wirtschafterin
zur Führung eines alten fräulein-
Couchettes, circa 35 bis 40 Jahre,
möglichst am loforten Eintritt gesucht.
Erfahrung für die Erziehung eines
Kindes von 6 Jahren ist wünscham.
Ch. ant. 7. 77 an die Erbd. S. 2. 17. 17.

Einige junge Mädchen zum halben Eintritt als
lernende Verkäuferinnen
gegen lofortige monatliche Vergütung gesucht. 14321

Louis Böker,
Vorchauhandlung, Seidestraße 7.

Schreibmaschinist.
für dieses oder
lofort zum 1. August 17.
1. 17. 17. 17. 17. 17.
Angabe, Gehaltsantr.,
u. Zeugnisabdr. unter
1. 17. 17. 17. 17. 17.
an die Erbd. S. 2. 17. 17.

Ordentl. Mädchen
für besseren Haushalt für
eine Frau mit 2 Kindern
melben bei:
14211
Franz Jacob,
Seidestraße 9. a. 17. 17.

Francin für ein 1431
Photogr. Atelier
für Photograph Brodtk,
Seidestraße 11.

Junge Köchin, Näherin
zum loforten Eintritt
angew. 17. 17. 17. 17. 17. 17.
Anna Danka, Seidestraße 9.
Mädchenstr. 11. 17. 17. 17. 17. 17.

Arbeitsmädchen werden
angen. 14211. 1. 17. 17.
Linke, 1. 17. 17. 17. 17. 17.
act. Seidenstr. 168. part.
Zurück, 1. 17. 17. 17. 17. 17.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.
Theod. Lehr Nachh.,
1. 17. 17. 17. 17. 17.

Ein altes, laubendes
Mädchen
für alles lofort 14213
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.
S. 2. 17. 17. 17. 17. 17.

30. Ehl. Dienstmädchen
zum 1. 8. 17. 17. 17. 17. 17.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Köchin
die in bestem Hause ge-
bet. Einmädchen über-
nehmen. 1. 17. 17. 17. 17. 17.
14211. 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Süßenleberinnen
Seidestraße 11. 17. 17. 17. 17. 17.
Ehrent. unter 17. 17. 17. 17. 17. 17.

Merkerfe
Verkäuferinnen
für die Kollectionen:
Damenputz Tapiserie
Glas Porzellan
Haus- und Küchengeräte

Junges Mädchen
für leichte Kostverwalterin lofort. 14211
140654
S. 2. 17. 17. 17. 17. 17. 17.
für Seidestraße in der Nähe von Seidestraße
zum loforten Eintritt eine
dieses Platzes.

Dame für Schreibmaschine
und kaufmännische Arbeiten
lofort. Ausführliche Bewerbungen mit Zeugnisabdrücken
und Gehaltsanträchen unter 157 an die Expedition
dieses Blattes.

Zweitmädchen
für leichte Haushalt, die auch
mit dem Haus am 1. August
lofort gesucht. 14211.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Hausmädchen
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Mädchenloft
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Zücht. Köchin
zum halben Eintritt ge-
sucht. 14211.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Abendtur
lofort. 14211.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Stellen-Gesuche
Männliche
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Ein Kupferschmied
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Kräftiges
Arbeitsmädchen
Seidestraße 7. 14211.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

**Maschinen-
näherinnen.**
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Jung. Fräulein
zur Bekleidung der Schreib-
Büro. Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Korrespondentin
Tiefste mit durchaus fertig in der stenographie u.
eine gewandte Maschinenschreiberin sein.
Bewerbungsschriften unter Angabe der Gehaltsantr.
und des Eintritts an die:
Wider-Rohrwerke Aktiengesellschaft
Ovberdillingen am See.

Junge Mädchen
über 16 Jahre gesucht
von:
Heilbrun & Pinner, G. m. b. H.,
Seidestraße 22.

Älteres Mädchen
für Küche und Haus, im Fall auch Preisangabe ohne
Antrag, per 1. September bei unten lofort
14211.
S. 2. 17. 17. 17. 17. 17.

Rodmamiell
zum loforten Eintritt in
bessere Stellung gesucht.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Mädchen
für die Männer-Station,
Privatklub, Prinzstr. 11.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Mädchen
für die Männer-Station,
Privatklub, Prinzstr. 11.
Anmeldung, 1. 17. 17. 17. 17. 17.

Wirtschafterin
für leichte Kostverwalterin lofort. 14211
140654
S. 2. 17. 17. 17. 17. 17. 17.

Wirtschafterin
für leichte Kostverwalterin lofort. 14211
140654
S. 2. 17. 17. 17. 17. 17. 17.

Wirtschafterin
für leichte Kostverwalterin lofort. 14211
140654
S. 2. 17. 17. 17. 17. 17. 17.

Wirtschafterin
für leichte Kostverwalterin lofort. 14211
140654
S. 2. 17. 17. 17. 17. 17. 17.